

# VERBRAUCHERCHECKER

WEIL WIR WISSEN WOLLEN, WAS WIR BRAUCHEN, KAUFEN, ESSEN, TRAGEN...



Mit Jugendlichen Verbraucherschutz kreativ gestalten — darum geht es bei den Verbrauchercheckern des Verbraucherzentrale Bundesverbands (vzbv). Jugendliche bekommen Wissen und Methoden an die Hand, um eigene Aktionen zu ihrem Lieblingsthema umzusetzen. Selbstwirksamkeit und das Lernen von und mit Gleichaltrigen stehen im Fokus.

Schadet mein Video-Stream dem Klima? Was weiß meine Spiele-App über mich? Slow Fashion und vegane Ernährung — bringt das wirklich was? Wie komme ich aus dem teuren Fitnessstudio-Vertrag raus? Ist der Online-Shop so Fake wie Glück auf Instagram?

Solchen Fragen begegnen Jugendliche täglich. Um als informierte und kritische Verbraucher:innen handeln zu können, müssen sie sich unabhängig und auf Augenhöhe zu diesen Themen austauschen und weiterbilden können. Das Projekt Verbraucherchecker möchte sie dabei unterstützen, Ansprechpartner:innen für ihr Umfeld zu werden.

Im Zentrum steht die Peer-Scout-Ausbildung. Im Rahmen eines bundesweiten interaktiven Workshop-Programms bilden engagierte Trainer:innen junge Menschen zu Peer-Scouts aus. Unterstützt werden sie dabei von den Lehrer:innen und dem pädagogischem Personal der jeweiligen Lernorte.

Qualifizierte Trainer:innen vermitteln interessierten Jugendlichen ihr Wissen zu Verbraucherschutzthemen. Diese geben wiederum ihr Wissen und ihre Kompetenzen aus der Ausbildung an Freund:innen, Familie und Bekannte — kurz, ihre Peers — weiter.

## DIE SÄULEN DES PROJEKTS: UNSERE TEILNEHMENDEN



### TRAINER:INNEN

Sie geben interaktive Workshops, in denen die angehenden Peer-Scouts ausgebildet werden.

Alle Interessierten können sich ausbilden lassen.



### LERNBEGLEITER:INNEN

Sie begleiten ihre Jugendgruppe durch die Workshops.

Lehrer:innen und pädagogisches Personal können ihre Gruppen anmelden.



### PEER-SCOUTS

Sie führen Verbraucherschutz-Aktionen in eigenen Formaten durch.

Junge Menschen werden wichtige Ansprechpersonen in Alltagsfragen.

## DIE ROLLE DER LERNORTE UND LERNBEGLEITER:INNEN

Ob Projektwoche, Wandertag, AG oder als Ferien- bzw. Nachmittagsangebot: Projekte zu finden, die aktivierend und lebensnah sind, kann zeitaufwendig und schwierig sein. Die Peer-Scout-Ausbildung der Verbraucherchecker setzt genau da an. Denn Verbraucherschutz geht alle an.

Im Workshop-Programm können die Jugendlichen Verbraucherschutz ganz praktisch selbst mitgestalten. Seit der Empfehlung der Kultusministerkonferenz hat Verbraucherbildung ihren Platz im schulischen Kontext. Sie ist in unterschiedlicher Form im Schulalltag verankert. Darüber hinaus kann Verbraucherbildung auch außerschulische Aktivitäten einschließen.\*

Zur Durchführung der Peer-Scout-Ausbildung kommen ausgebildete Trainer:innen zu Ihnen. Die Workshops können auch online stattfinden.

Im Fokus der Peer-Scout-Ausbildung steht die aktive Gestaltung durch die Jugendlichen. Pädagog:innen kommt die Aufgabe der Lernbegleitung zu. Sie unterstützen die Jugendlichen und stehen als Sparringspartner:innen zur Seite.

Die Materialien zur Durchführung werden vom Projekt Verbraucherchecker zur Verfügung gestellt. Anmeldungen sind jederzeit möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.

# DIE PEER-SCOUT-AUSBILDUNG

**!** **Aufbau:** Die Peer-Scout-Ausbildung besteht aus sechs 90-minütigen Workshop-Einheiten. Je nach Veranstaltungsrahmen können sie nach Bedarf gekoppelt werden. Die Jugendlichen setzen sich thematisch mit den vier Handlungsfeldern der Verbraucherbildung auseinander: Medien, Ernährung, Finanzen, Nachhaltigkeit. Die Inhalte können flexibel kombiniert werden.

Jugendliche werden darin geschult, Infografiken, Video-clips und Projektpläne für eine eigene Aktion zu erstellen. Sie üben sich im Argumentieren und in der Teamarbeit.

**!** **Action-Planner:** Die einzelnen Aktionen, die sich die Jugendlichen vornehmen, befassen sich genau mit dem Verbraucherschutzthema, das ihnen am meisten am Herzen liegt. Um ihre Aktion zu entwickeln, bekommen die Jugendlichen einen Action-Planner an die Hand. Er dient ihnen als roter Faden und Ideensammlung.

**!** **Teilnehmer:innen:** Das Angebot richtet sich an Jugendliche im Alter von 15 bis 20 Jahren. Die Workshops können an Schulen, anderen Lernorten oder digital durchgeführt werden. Die Gruppengröße kann je nach Veranstaltungsrahmen variieren.

**!** **Zertifikat:** Alle Peer-Scouts erhalten zum Abschluss ihrer Ausbildung ein Zertifikat.

## DER ABLAUF DER PEER-SCOUT-AUSBILDUNG

Einführung in die Rolle als Verbraucher:in

Die Themeneinheiten:

### ERNÄHRUNG UND GESUNDHEIT

z.B.

- Lebensmittel: Inhaltsstoffe, Kennzeichnung und Essenszubereitung
- Gesunde Ernährung



### NACHHALTIGER KONSUM UND GLOBALISIERUNG

z.B.

- Fairer Handel
- Klima und Energie
- Bio- und andere Siegel



### MEDIEN UND INFORMATION

z.B.

- Urheberrechte
- Soziale Netzwerke
- Informationsbeschaffung und -bewertung



### FINANZEN, MARKTGESCHEHEN UND VERBRAUCHERRECHT

z.B.

- Geldanlage, Kredite, Sparen und Schulden
- Versicherungen und Verträge



**Abschluss:** Projektpläne für die Aktionen der Jugendlichen

## VERBRAUCHERCHECKER:IN WERDEN? SO GEHT'S!

**i** Das Projekt Verbraucherchecker ist das erste bundesweite Peer-to-Peer-Projekt des vzbv, das sich direkt an Jugendliche richtet.

**@** Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen und alle News zum Projekt finden Sie unter [www.verbraucherchecker.de](http://www.verbraucherchecker.de).

**✉** Sie haben noch Fragen? Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an [verbraucherchecker@vzbv.de](mailto:verbraucherchecker@vzbv.de).

**📱** Noch mehr Infos zu den Verbrauchercheckern? [www.vzbv.de](http://www.vzbv.de) | [www.twitter.com/vzbv](https://www.twitter.com/vzbv) [www.instagram.com/verbraucherchecker](https://www.instagram.com/verbraucherchecker)

**i** Noch mehr zum Thema Verbraucherbildung gibt es im Newsletter Verbraucherbildung kompakt: <https://www.verbraucherbildung.de/anmeldung-newsletter>.

\* <https://www.verbraucherbildung.de/wissen-verbraucherbildung#bildungs-politische-verankerung>

Das Projekt Verbraucherchecker wird gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

**verbraucherzentrale**